

# Brunex: Schlafzimmertüre für Seitenspringer.

*Die Schweizer Türenmacher von Brunex haben etwas völlig Neues entwickelt: eine Türe. Wunderbar! Endlich kann man den Vorhang vor dem Loch oder den Stein vor der Höhle durch etwas Praktischeres ersetzen! Was die Brunex-Werber aber mit Sicherheit nicht erfunden haben, ist die Türenwerbung. Denn wenn die der Qualität der Türe entspricht, dann aber guetnachtamsächsi!*

Wie sang der alte Schwenenöter Udo Jürgens damals so schön: «Es wird Nacht, Señorita... lass mich ein in dein Häuschen... Nimm mich mit in dein Bettchen...!»

Und genau das soll auch hier geschehen: Die Tür ist bereits weit offen, darüber steht «Seitensprung mit Höhenflügen erlaubt!», dahinter öffnet sich der dynamisch schräg beschnittene Sternenhimmel, und daneben befindet sich zur Unterhaltung des Betrachters ein kleines Rebus, das man auf den ersten Blick als «Ei, 30 Feuerchen» entschlüsseln würde. Das Ganze wird garniert durch ein dreifaches «NEU», das wie eine kleine Sternenkreuzerflotte durchs endlose All fliegt.

Damit ist ja schon alles klar, oder nicht? Da ist etwas neu, da wird die sexuelle Betätigung auf einer elastischen Unterlage durch einen Türenhersteller offiziell sanktioniert, und vielleicht finden wir sogar noch heraus, was «Ei, 30 Feuerchen» heisst.

Nicht ganz klar ist allerdings, welchen Zweck der Herr Brunex mit diesem Inserat verfolgt. Das Bevölkerungswachstum fördern vielleicht? Mehr Volk, mehr Türen? Also lesen wir doch mal das Kleingedruckte: «BRUNEX COMBI<sup>Modul</sup> Garantierte Variantenvielfalt sofort lieferbar über Fachhandel».

Aha.

Weiter: «Erweiterung Produktlinie COMBI-Modul». Dann kommt lustiges Türbauerkauderwelsch wie «Türfront 54mm, mit Seitenteile(n) und Oberteil. Türblatt Compact Prestige 51 mm stumpf/überfält. Oberfläche roh oder veredelt.» Dazu noch ein paar Masse, die man mit der Grösse des Lochs zuhause vergleichen kann.

«Seitensprung mit Höhenflug erlaubt...»

NEU NEU NEU

EI 30

**BRUNEX® COMBI<sup>Modul</sup>**  
Garantierte Variantenvielfalt – ab sofort lieferbar über Fachhandel!

Erweiterung Produktlinie COMBI<sup>Modul</sup>  
Türfront 54mm, mit Seitenteile(n) und Oberteil.  
Türblatt Compact Prestige 51 mm, stumpf/überfält. Oberfläche roh oder veredelt.  
Im Zulassungswesen EI 30 Kat. B  
Frontgrösse: B=1920 mm x H=2765 mm  
(Öfflich: B=1110 mm x H=2200 mm)  
Vergrösserung: ≈ 15% linear / ≈ 20% Fläche

**BRUNEX®**  
Türenfabrik Brunegg AG  
CH-5505 Brunegg  
Telefon +41 (0)62 887 30 50  
Telefax +41 (0)62 887 30 60  
www.brunex.ch  
wvkauf@brunex.ch

**Die Schweizer Türenmacher.**

**Fax-Bestell-Coupon - 062 887 30 60**

Senden Sie mir weitere Unterlagen

Terminvereinbarung für eine unverbindliche objektbezogene Beratung

Name \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

Strom \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Wenn das nicht überzeugt! Leute, jetzt muss aber eine Türe her! Mit Seitenteile(n) und so überfält wie nur immer möglich!

Nix wie los, den Fax-Bestell-Coupon ausgefüllt und das ganze Inserat in den Fax gehalten! In den guten alten graustufenfähigen, der sich eine Riesenmühe gibt, dem Schweizer Türenmacher seine originelle Anzeige zurückzuschicken!

Auch in dieser Hinsicht hat sich der Herr Brunex bzw. sein Werbebüro nicht gerade viel überlegt. Denn natürlich ist der Fax auf «fein» eingestellt. Die grosse dunkle Fläche oben und die vielen Graustufenbildchen fordern dem Gerät wirklich das letzte ab. Es müht und müht und knattert sich zehntelmillimeterweise durch das Papier. Es wird langsam Nacht, Señorita, der Fax ist immer noch nicht durch, dabei würde ich doch so gerne in dein Bettchen steigen zu einem erlaubten Seitensprung mit Höhenflügen. Ei, zünd' mir doch 30 Feuerchen an, um mir die triste Dunkelheit zu erhellen, und vielleicht geht mir irgendwann ja auch noch ein Licht auf, und ich kann irgendwie nachvollziehen, was für Gedanken sich durch die vermutlich relativ einfach strukturierten Gehirnwindungen eines Türenwerbers schlängeln, wenn er darüber brütet, wie er seine BrunexCOMBI<sup>Modul</sup> an den Mann bringen will.

Die Señorita ist schon im Bettchen. Blauer Himmel also! Ein Bier! Heute kann ich es mir noch leisten. Nächsten Monat werde ich mein Geld der Swisscom für die Übertragung eines endlosen Faxes in den Rachen schieben müssen.